

Allgemeine Projektbeschreibung

Die Arche Krummhörn Ostfriesland ist ein Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und Eltern. Das Team aus zwei haupt- und zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeitenden bietet in den Räumen der Kirchengemeinde Visquard und jetzt neu auch in Manslagt ein Programm mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Durch Gruppenangebote, Workshops, Freizeiten und offenen Nachmittagen bekommen die Kinder Gelegenheit, vorhandene Potentiale zu entdecken und neue Fähigkeiten zu entwickeln. Diese Erfahrungen tragen maßgeblich zur Persönlichkeitsentwicklung der Kinder bei. Desweiteren werden die Eltern durch dieses Betreuungsangebot entlastet. Durch das Schaffen gemeinschaftlicher Erlebnisse sowie Unterstützung bei Problemen bietet die Arche Raum für Vertrauen und Geborgenheit und verringert die Hemmschwelle, dieses Angebot zu nutzen. Durch die den Kindern entgegengebrachte Wertschätzung werden diese befähigt, selbst Verantwortung für andere zu übernehmen. Gleichzeitig werden die Kinder an Ehrenamt und Jugendarbeit herangeführt.

Im Kern hat die Arche zum Ziel, benachteiligten Kindern und Jugendlichen beizustehen, ihnen dabei zu helfen, ihre Potentiale zu entwickeln. Aber willkommen sind in der Arche alle Kinder. Ausdrücklich arbeitet die Arche jedoch für von Armut betroffene Kinder und Heranwachsende.

Die Arche versteht Armut nicht allein als Mangel an Geld. Arm sein bedeutet auch, in Zusammenhängen aufzuwachsen, in denen Bildung keine herausgehobene Rolle spielt. Arm sein kann bedeuten, Eltern zu haben, die nicht oder nur schlecht lesen und schreiben können. Arm sein, heißt zum Beispiel, digitale Endgeräte nur zum Konsum zu nutzen, ohne das kreative Potential von Computern und Handys zu kennen bzw. aktiv zu nutzen und ohne sich vor den Gefahren der digitalen Welt angemessen zu schützen. Armut kann heißen, sich in der Gruppe unterlegen und unerwünscht zu fühlen. Armut kann bedeuten, sich in der Gemeinde nicht aktiv einbringen zu können. Armut kann bedeuten, nicht zu wissen, wen man fragt, wenn man Unterstützung braucht oder wenn man in Not ist. Und Armut kann bedeuten, in einer Familie aufzuwachsen, in der Arbeit und Beruf einen nur geringen Stellenwert besitzen.

Durch unsere Erweiterung der Arche nach Manslagt bieten wir diverse Projekt-Möglichkeiten für Studierende, mit unterschiedlichen Abstufungen im Hinblick auf Notwendigkeit und Möglichkeit zum einbringen eigener Ideen.

Beispiele für Projekte wären:

- Ausbau und Professionalisierung des Eltern Café „Küsten Knirpse“ in Manslagt.
- Erstellung eines Ablegers des Eltern Cafés in Visquard.
- Erstellung und Umsetzung eines eigenen Projektes im Wirkungsbereich der Arche. Hier wäre das konkrete Angebot: Die Anleitung bei der Bedarfsanalyse vor Ort. Danach Hilfestellung bei der konzeptionellen Entwicklung. Anleitung bei einem eigenen Projektantrag mit allen notwendigen Schritten - vom Finden eines Finanziers, Antragstellung, Durchführung bis hin zur Anleitung bei Abrechnung und eigenem anschließendem Verwendungsnachweis. Vermutlich wäre es hierbei ratsam mit Projektgruppe von 2-3 oder mehr Studierenden zu Arbeiten.
- Zudem ist es mir möglich, aufgrund meines ersten Bildungsweges (Computer Engineering), ein Projekt im digitalen Bereich auch technisch zu begleiten.
- Darüber hinaus befindet sich die Arche im Aufbau, was natürlich auch Raum für weitere eigene Ideen in den unterschiedlichsten Bereichen bietet. Die einzige Einschränkung, die hierbei gilt, ist: Das Konzept des Projektes muss auf die Besonderheiten im Flächengebiet des ländlichen Raumes zugeschnitten werden.

Bei weiteren Rückfragen melden sie sich gerne bei uns.
Malte Mand, Leitung, staatlich anerkannter Sozialpädagoge

Arche Visquard Stichlohne 4, 26736 Krummhörn Mob.: +49 176 34 34 81 52,

Mail: info@arche-visquard.de Web: www.arche-visquard.de